

**Catega® Flex DD 300 S**


a. SilentTouch® - elastische Spezialfolie

b. AquaSafe-Spezialplatte









c. Gegenzug für Formstabilität

d. Trittschallkaschierung: 1 mm

**Prüfungen**
**DIN/EN  
Norm**
**Catega® Flex DD 300 S**
**Allgemeine Daten zum Produktaufbau**

Art des Belags:	Halbstarres, mehrlagiges Fußbodenpaneel mit einer abriebbeständigen, dekorativen Decklage
Gesamtstärke:	ca. 6 mm
Deckmaß: (Länge × Breite)	2150 x 216 mm
Produktaufbau:	a. SilentTouch® - elastische Spezialfolie b. Holzwerkstoffplatte c. Gegenzug d. Trittschallkaschierung: 1 mm

**Technische Daten**

	Verriegelungsmethode:		Multiclic
	Beanspruchungsklasse:	ISO 10 874	23   33
			
	Abriebfestigkeit:	EN 15 468 (Verfahren B)	IP ≥ 5.000 U
	Stoßfestigkeit:	EN 13 329 (Anhang F)	≥ 1600 mm
	Fleckenunempfindlichkeit:	EN 438-2/25	Gruppe 1: Grad 5 Gruppe 2: Grad 5 Gruppe 3: Grad 4
			Farbige Gummi-, Kautschuk- oder Kunststoff-Gleiter und -Rollen sowie dunkle Auto-, Fahrrad- oder Gerätereifen können möglicherweise Verfärbungen verursachen. Nach Möglichkeit helle migrationsfreie Möbelgleiter, Rollen oder Reifen verwenden.
	Lichtechtheit:	EN ISO 105	≥ Stufe 6 nach Wollblauskala
	Brandverhalten:	EN 13 501	C <sub>fl</sub> -s1 (schwer entflammbar)
	Gleitwiderstand:	EN 14 041 / 13 893	DS

## Technische Daten

	Formaldehydabgabe (E1 = 0,1 ppm):	EN 717-1	≤ 0,05 ppm
	Eindruck nach konstanter Belastung:	EN 433	keine sichtbaren Veränderungen
	Stuhlrollenbeständigkeit:	EN 425	keine sichtbaren Veränderungen oder Schäden bei weichen, normgerechten Rollen
	Verhalten bei der Simulation des Verschiebens eines Möbelfußes:	EN 424	kein sichtbarer Schaden
	Fußbodenheizung:		Geeignet für Warmwasser-Fußbodenheizung Eine elektrisch beschriebene Fußbodenheizung ist grundsätzlich geeignet, wenn diese im Estrich oder der Betonschicht eingebaut ist und somit nicht als Folienheizung auf der Betonschicht liegt. Die Heizschlangen   Rohre   Drähte müssen auf der gesamten Fläche ausliegen und nicht partiell vorhanden sein. Werden die Flächen nur partiell beheizt, so ist der Bodenbelag mit Bewegungsfugen (systemgebundenen Schienen) zu versehen. Die maximale Oberflächentemperatur von 26°C darf nicht überschritten werden. Handelsübliche Folienheizungen können pauschal nicht freigegeben werden. Eine Ausnahme besteht bei selbstregulierenden Heizungssystemen unter Einhaltung der Oberflächentemperatur von 26°C.
	Wärmedurchlasswiderstand:	EN 12 667	mit MEISTER PE-Folie 0,2 mm: 0,05 m² K/W
	Trittschallminderung:	DIN EN ISO 10140-3	17 dB
	Rutschhemmung:	DIN 51 130 BGR 181	R9

## Toleranzen

Rechtwinkligkeit der Elemente:	EN 16 511	Sollwerte erfüllt
Bestimmung der Kantengeradheit:	EN 16 511	Sollwerte erfüllt
Oberflächenbündigkeit:	EN 16 511	Sollwerte erfüllt
Fugenöffnungen zwischen den Elementen:	EN 16 511	Sollwerte erfüllt

## Allgemeine Daten zur Umwelt, Verlegung und Pflege

Blauer Engel:	RAL-UZ 176	erteilt
Entsorgung:		Reststücke im Hausmüll entsorgbar (z.B. thermische Behandlung) Großmengen entsprechend kommunaler Bestimmungen entsorgen (z.B. Abgabe bei Wertstoffhöfen) Eine energetische Verwertung in zugelassenen Anlagen wird empfohlen.
Reinigung und Pflege:		Bauschlussreinigung: CC-PU Reiniger Laufende Reinigung: CC-PU Reiniger Auffrischungspflege: CC-Vollpflege matt
Anwendungsbereiche:		Der Boden Catega Flex DD 300 S ist ideal für alle trockenen Wohnbereiche sowie für gewerbliche Bereiche mit starker Beanspruchung wie z.B. Großraumbüros, öffentliche Gebäude usw. Dieser Boden ist nicht geeignet zur Verlegung in Feuchträumen/Nassräumen (Bad, Sauna, usw.). Für Behandlungsräume und Arztpraxen gelten gesonderte Anforderungen.
Voraussetzung für die Verlegung:	DIN 18 365	Die Verlegeuntergründe müssen entsprechend den allgemein anerkannten Regeln des Fachs unter Beachtung der VOB, Teil C DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“ als verlegereif gelten. Der Verlegeuntergrund muss trocken (bei mineralischen Untergründen max. 2% bzw. bei Fußbodenheizung 1,8%, bei Anhydritestrich max. 0,5% bzw. bei Fußbodenheizung 0,3% Restfeuchte - gemessen mit CM-Geräten), eben, fest und sauber sein. Des Weiteren müssen Unebenheiten von 3 mm/Erstmeter und 2 mm je weiteren lfd. M. in Anlehnung an DIN 18 202, Tabelle, 3, Zeile 4, ausgeglichen werden. Die dem Produkt beiliegende Verlegeanleitung ist zu beachten. Bei der Verlegung ist ein spezieller Schlaglotz 5 mm erforderlich.

